

# HAUS- WOHNUNGS- UND GRUND- EIGENTÜMER



Verein Berlin-Lichtenrade e.V., gegr. 1903

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Berlin-Lichtenrade e.V.  
Rehagener Str. 34, 12307 Berlin (Lichtenrade)

Herrn Frank Henkel, MdA  
CDU-Fraktion  
Niederkirchnerstr. 5  
10117 Berlin

GESCHÄFTSSTELLE:  
Rehagener Str. 34  
12307 Berlin (Lichtenrade)  
Telefon (030) 744 88 72  
Telefax (030) 744 02 18  
Internet: [www.hwgv-lichtenrade.de](http://www.hwgv-lichtenrade.de)  
E-mail: [info@hwgv-lichtenrade.de](mailto:info@hwgv-lichtenrade.de)

Berlin, den **07. Okt. 2011**

## L Koalitionsverhandlungen

Sehr geehrter Herr Henkel,

in den bevorstehenden Koalitionsverhandlungen werden die Eckpunkte für die Regierungspolitik der kommenden 5 Jahre festgelegt. Aus diesem Grunde erlauben wir uns, Ihnen einige aus unserer Sicht wichtige Themen zu benennen, die Gegenstand der Koalitionsvereinbarung und damit der Politik der nächsten Jahre sein sollten:

- Die Dresdner Bahn darf im Bereich Lichtenrade nur im Tunnel geführt werden. Eine ebenerdige Streckenführung ist abzulehnen.
- Es ist ein Nachtflugverbot für den neuen Flughafen BER von 22 bis 6 Uhr zu vereinbaren. Die Gesundheit der Anwohner muss über den wirtschaftlichen Interessen insbesondere der Fluggesellschaften stehen.
- Die Flugrouten sind so zu führen, dass möglichst wenige Menschen hiervon betroffen sind. Auch hier müssen die Belange der Anwohner auf Lärmschutz über den Interessen der Fluggesellschaften stehen.
- Abschaffung des Straßenausbaubeitragsgesetzes.
- Neuorganisation des Winterdienstes dahingehend, dass das Land Berlin für den Winterdienst auf den öffentlichen Gehwegen zuständig ist und nicht der Grundstückseigentümer (siehe hierzu auch unsere Vorschläge an Ihre Fraktion aus 2010/2011).
- Grundwassermanagement für Stadtgebiete, die einen sehr hohen Grundwasserspiegel aufweisen.
- Bessere Pflege und Instandhaltung öffentlicher Anlagen (Straßen, Gehwege, Grünanlagen etc.).
- Keine direkten oder indirekten Erhöhungen von Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Grundwasserentnahmeentgelt, Verzinsung von betriebsnotwendigem Kapital der öffentlichen Betriebe etc.).
- Klimaschutz unter der Abwägung, was sinnvoll und was finanziell tragbar ist für Mieter und Eigentümer.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Vorstellungen sich der Politik der kommenden Jahren wiederfinden würden.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Behrend  
1. Vorsitzender

### Sprechstunden:

Montag von 17 bis 19 Uhr  
Mittwoch von 9 bis 12 Uhr  
Freitag von 17 bis 19 Uhr

### Bankverbindung:

Berliner Volksbank eG (BLZ 100 900 00), Konto-Nr. 318 314 1006